



Badischer
Turner-Bund e.V.

BILDUNG

im Badischen Turner-Bund



Unsere Partner:





Inhalt

Vorworte	4
Präsident, Gerhard Mengesdorf	
Vizepräsident Bildung, Thomas Stampfer	
Bildung im Sport	6
Bildung im Badischen Turner-Bund	
Organisation und Verantwortlichkeiten.....	7
Leitsätze zur Bildung im Badischen Turner-Bund.....	9
Ziele und Maßnahmen für die Zukunft.....	10
Organisation und Struktur der Ausbildungen.....	11
– Ausbildungen im staatlichen Lizenzsystem	
– Ausbildungen über die DTB-Akademie	
Fort- und Weiterbildungen im Badischen Turner-Bund.....	16
Lizenzverlängerungen.....	17
Ansprechpartner und wichtige Adressen	
Bereichsvorstand Lehrwesen / Bildung.....	18
Hauptamtliche Mitarbeiter/-innen des Bildungswerkes.....	19
Verantwortliche in den Turngauen	
für die Module zur Übungsleiterausbildung.....	20
Verantwortliche für Lizenzfragen bei den Sportbünden.....	22
Anschriften der Sportschulen.....	22



Sport ist Bildung, Sport ist Kultur

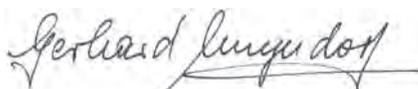
Wer den Sport auf Bewegung reduziert, übersieht seine ganzheitliche Wirkung auf den Menschen. Es sind nicht nur die konditionellen Fähigkeiten, die Gesundheitsförderung oder die wettkampfspezifischen, körperlichen Fertigkeiten, die durch Sport entwickelt werden, der Blick richtet sich darüber hinaus auf seine persönlichkeitsbildende Wirkung. Es sind Merkmale wie Leistungsbereitschaft, Disziplin, Teamfähigkeit, Lernbereitschaft und Lernfähigkeit, Willensbildung, Ich-Stärke, Selbstbewusstsein und Selbstwirksamkeit – kurz: die personalen und sozialen Kompetenzen sowie die kognitiven Fähigkeiten und die emotionale Stabilität. Diese können durch Sport entwickelt, geprägt und erhalten werden. In das öffentliche Bewusstsein und in die politische Praxis rückte diese Erkenntnis durch die Ergebnisse der Hirnforschung, die dem Sport sowohl positive Wirkung auf das Lernen insgesamt als auch auf die Selbstregulation des Menschen zuerkannte. Letztlich war dies auch der Grund, warum der organisierte Sport in der neuen Rahmenvereinbarung zwischen Kultusministerium und Landessportverband als außerschulischer Bildungspartner der Ganztagschule anerkannt wurde.

Der Turnerbund hat es sich aus seiner Tradition heraus stets zur Aufgabe gemacht, qualifizierte Bewegung für alle Menschen zu generieren: Jung und Alt, Männer und Frauen, Kinder, Erwachsene und Senioren, ausgehend von ihrer jeweiligen, individuellen körperlichen Leistungsfähigkeit. Deshalb ist Aus- und Fortbildung eine der ganz besonders wichtigen Kernaufgaben unseres Verbandes. Dies wollen wir durch eine Bildungsinitiative 2015 unterstreichen.

Es kann nicht verhehlt werden, dass auf dem Weg zu einer umfassenden Bildungsarbeit für unsere Vereine Hindernisse zu überwinden sind. So sind unsere Kommunikationsstrukturen und -formen zu überprüfen, zu aktualisieren und zu flexibilisieren. Unser Selbstverständnis als Bildungsinstitution ist zu artikulieren. Unsere Bildungsinhalte sind zu analysieren und den sich wandelnden Bedürfnisse der Vereine anzupassen.

Unsere ganze Bildungsarbeit hat sich um unsere Vereine zu drehen. Dazu müssen wir uns den Vereinen nähern. Mit BTB-Regional sind wir auf dem richtigen Weg. Die individuelle Situation jedes einzelnen Vereins steht dabei im Mittelpunkt. Das ist eine große Aufgabe. Nur wenn wir sie bestehen, haben unsere Vereine eine Zukunft.

Genauso fordere ich auch die Vereine auf, die Bildungsinitiative des Badischen Turner-Bundes für ihre eigene Weiterentwicklung zu nutzen.



Gerhard Mengesdorf
Präsident



Sport und Bildung – wie passt das zusammen?

Guths-Muts und Friedrich Ludwig Jahn haben schon vor 200 Jahren erkannt, dass „Leibesübungen“, aus ihrer Sicht also Gymnastik und Turnen, nicht nur körperliche Auswirkungen auf Kraft, Beweglichkeit und Schnelligkeit haben, sondern dass auch die geistige Entwicklung von Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen gefördert wird.

In Baden wurde Turnen Mitte des 19. Jahrhunderts sogar Schulfach und damit fester Bestandteil des staatlichen Bildungswesens. Alfred Maul begründete in Karlsruhe in großherzoglichem Auftrag die Turnlehrerbildungsanstalt, um Turnlehrer auszubilden. Viele dieser Turnlehrer waren gleichzeitig in den Turnvereinen als Turnwarte tätig und sorgten für die Ausbildung von Vorturnern und Riegenführern.

Zwar sehen die heutigen Strukturen etwas anders aus, aber dennoch wird die Sportlandschaft weiterhin geprägt von ehrenamtlichen Übungsleitern und Trainern, die mit großem Engagement in ihren Vereinen eine wichtige Funktion im Vereinsleben haben. Eine Studie des Deutschen Olympischen Sportbundes belegt, dass Übungsleiter und Trainer eine überdurchschnittliche soziale Kompetenz und große Wissenskompetenz in Bezug auf Sport haben und somit einen wichtigen Beitrag zur Vereinsentwicklung leisten.

Angesichts wachsender Konkurrenz durch professionelle Sportanbieter ist es heutzutage erforderlich, durch gut qualifizierte Übungsleiter und Trainer das Niveau der Sportangebote weiterhin hoch zu halten. Dann haben die Turn- und Sportvereine eine gute Chance auf eine weitere positive Entwicklung.

Die Sicherung und Weiterentwicklung des Niveaus in den Aus- und Fortbildungen im Badischen Turner-Bund ist eine wichtige Aufgabe, der sich das Präsidium des Badischen Turner-Bundes, das Bildungswerk und der Bereichsvorstand Lehrwesen / Bildung durch die „Bildungsoffensive 2015“ stellt.

Thomas Stampfer
Vizepräsident Bildung

Bildung im Sport

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) ist mit 27,8 Millionen Mitgliedschaften in über 91.000 Turn- und Sportvereinen die größte Bürgerbewegung in Deutschland. Sport bewegt den Körper und den Geist und trägt zur Lebensfreude, Leistungsfähigkeit und Gesundheit bei. Daher haben Bildung und Qualifizierung im Sport einen sehr hohen Stellenwert.

Im Sport sind besonders viele Menschen ehrenamtlich engagiert. Auf jede achte Mitgliedschaft in einem Sportverein entfällt eine ehrenamtliche Position. Im Durchschnitt engagieren sich Ehrenamtliche auf Vorstands- oder Übungsleiterebene mit ca. 20 Stunden pro Monat für ihren Verein.

Das Engagement im Sportverein wirkt insbesondere auf der Ebene informeller Lernprozesse, die häufig nicht bewusst gesteuert sind. Durch ehrenamtliches Engagement werden somit neue Kompetenzen erworben und bestehende Kompetenzen erweitert und zwar sowohl auf sachinhaltlicher als auch auf psychosozialer Ebene. Diese Kompetenzen können auch auf andere Kontexte, wie zum Beispiel Beruf, Familie erfolgreich übertragen und angewandt werden.

Die Sportorganisationen bieten für ihre ehrenamtlich sowie haupt- und nebenberuflich engagierten Mitarbeiter bedarfs- und zielgruppenorientierte Aus-, Fort- und Weiterbildungen an. Mit den „Rahmenrichtlinien für Qualifizierung“ (RRL) hat der DOSB einheitliche Qualitätskriterien für die verbandliche Aus- und Fortbildung festgelegt.

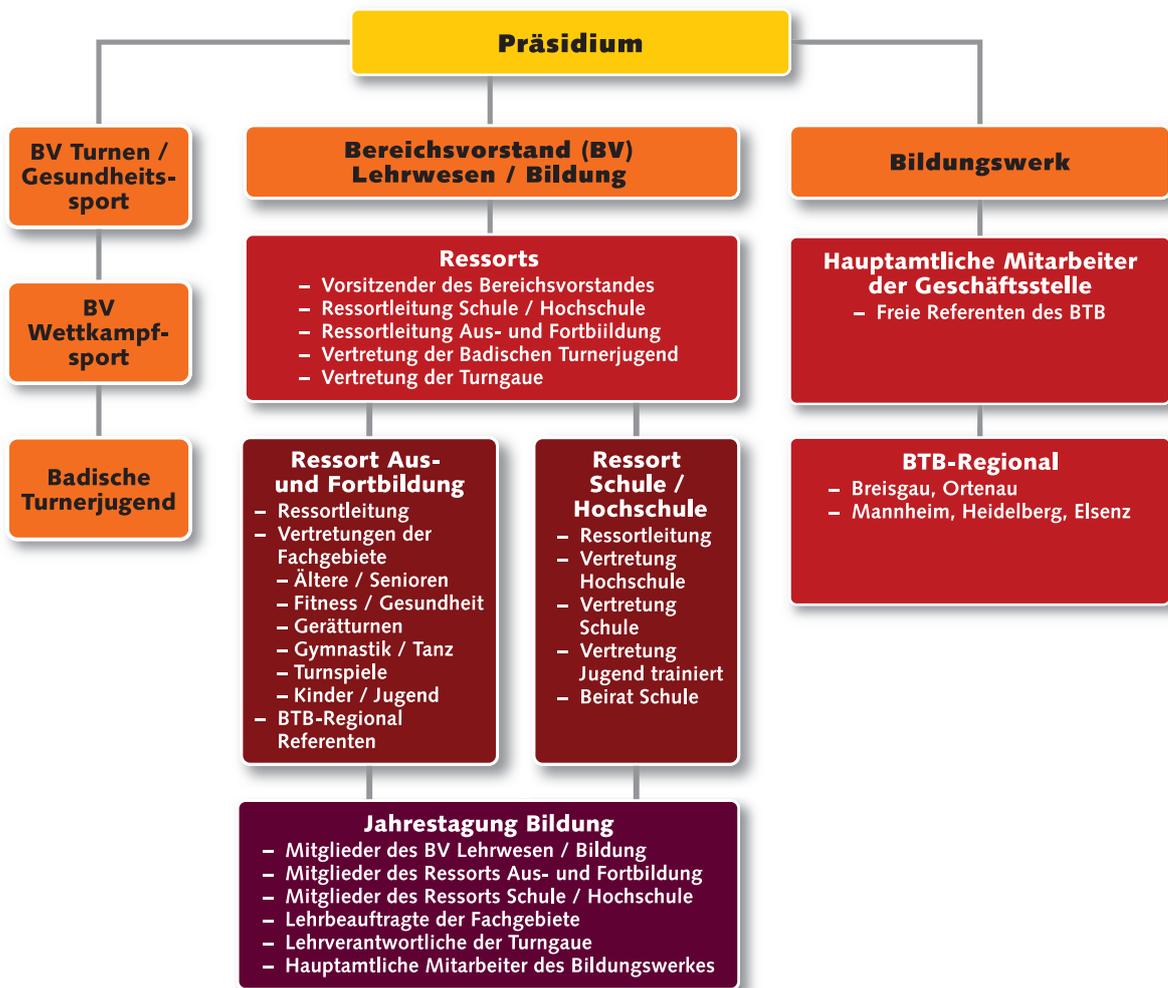


Bildung im Badischen Turner-Bund

Organisation und Verantwortlichkeiten

Im Badischen Turner-Bund beschäftigen sich sowohl ehrenamtliche Gremien als auch die hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen der Geschäftsstelle mit dem Thema Bildung.

Wie die Bildung im Badischen Turner-Bund organisiert ist und wer in welchen Gremien arbeitet, soll die folgende Grafik verdeutlichen.



Das Thema Bildung ist im Präsidium des Badischen Turner-Bundes verankert und wird dort durch den Vizepräsidenten „Lehrwesen / Bildung“ repräsentiert.

Bereichsvorstand Lehrwesen / Bildung

Dieser wiederum bildet mit seinen Mitarbeitern/-innen den Bereichsvorstand (BV) „Lehrwesen / Bildung“. Dazu gehören die beiden Ressortleitungen für „Schule / Hochschule“ sowie für „Aus- und Fortbildung“, die Vertretung der Badischen Turnerjugend sowie die Vertretung der Turngaue.

Ressort Aus- und Fortbildung

In diesem Ressort sind die Vertreter der verschiedenen Fachgebiete zusammengefasst. Diese kümmern sich um vielfältige Fragestellungen rund um die Aus- und Fortbildungen in den jeweiligen Fachgebieten.

Ressort Schule / Hochschule

Im Ressort Schule / Hochschule werden relevante Themen rund um den Schulsport, die Lehrerausbildung, die Schulsportwettbewerbe u.v.m. diskutiert und behandelt.

Jahrestagung Bildung

Durch die Jahrestagung Bildung werden die jährlichen Entwicklungen und Auswirkungen in die verbandliche Lehrarbeit integriert.

Hauptamtlich wird die Aus- und Fortbildung im BTB durch das Bildungswerk gesteuert. Durch die Einführung von „BTB-Regional“ werden turngauübergreifend dezentral Lehrgangmaßnahmen in vielfältiger Form für Übungsleiter/-innen und Trainer/-innen sowie den Vereinen angeboten, die das Gesamtsystem Bildung unseren Vereinen näher bringen.

Neben den hauptamtlich angestellten Mitarbeiter/-innen des Bildungswerkes in der Geschäftsstelle, werden in den Aus- und Fortbildungen fachkompetente Referenten auf Honorarbasis eingesetzt. Durch Referenten-Meetings und Referenten-Schulungen sind diese an den Verband gebunden.



Leitsätze zur Bildung im Badischen Turner-Bund

Der Bereichsvorstand „Lehrwesen / Bildung“ hat in den nachfolgenden Leitsätzen die wichtigsten Prämissen seiner Arbeit formuliert. Diese bilden die Basis für die Zusammenarbeit und für die Entscheidungen die getroffen werden. Sie lauten:

Wir haben klar definierte Bildungsziele in unserem Verband. Diese sind transparent, verständlich und allen Verantwortlichen für Bildung im Verband, in den Turngauen und in den Vereinen bekannt.

Wir pflegen den Kontakt zu Hochschulen, anderen Sportverbänden, dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport in Baden-Württemberg sowie den Regierungspräsidien in Karlsruhe und Freiburg. Dadurch sind wir in der Lage, aktuelle Entwicklungen aufzugreifen und diese in unsere Bildungsarbeit zu integrieren.

Wir bieten fachliche wie auch überfachliche Bildungsmaßnahmen auf hohem Niveau an und setzen Standards in der Aus- und Fortbildung unserer Übungsleiter, Trainer und Führungskräfte in den Turngauen und Vereinen.

Wir verfolgen alle unsere Bildungsmaßnahmen im Verband, gleichen diese mit unseren langfristigen Zielsetzungen ab und leiten daraus gemeinsam mit den Vertretern des Bildungswerkes und den Fachgebieten des Badischen Turner-Bundes sowie den Turngauen bedarfs- und zukunftsorientierte Maßnahmen ab. So verbessern wir unter Berücksichtigung neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse nachhaltig unsere Bildungsangebote, sorgen für den Erhalt traditioneller Sportarten, entwickeln unsere bestehenden Sportarten weiter und sind offen für neue Trends.

Wir stehen in engem und regelmäßigem Austausch mit dem Deutschen Turner-Bund sowie unseren Turngauen und pflegen eine konstruktive, wertschätzende Zusammenarbeit in allen Gremien.

Wir gehen verantwortungsvoll mit unseren Mitteln um, planen und verfolgen unsere Ausgaben und Erlöse sorgfältig und vorausschauend.



Ziele und Maßnahmen für die Zukunft

Aus den vorgenannten Leitsätzen haben die Mitglieder des Bereichsvorstandes „Lehrwesen / Bildung“ gemeinsam die folgenden Ziele und Maßnahmen für die kommenden Jahre abgeleitet.

Bildungsziele in Zahlen bis 2020

- Steigerung der Teilnehmerzahlen insgesamt um 25 % bei allen Lehrmaßnahmen des Badischen Turner-Bundes (5 % p.a.)
- Steigerung der Lizenzen insgesamt um 25 % (5 % p.a.)

Strukturziele

- Flächendeckende Umsetzung des Konzepts „BTB-Regional“ bis 2020 mit Regional-Referenten
- Verankerung eines Bildungsverantwortlichen in den Satzungen der Turngaue

Qualitätsziele

- Bessere Transparenz bzgl. Aufgaben und Verantwortlichkeiten rund um das Thema Bildung für den Badischen Turner-Bund und die Turngaue
- Sicherstellung einer einheitlichen Lehrmeinung in allen Ausbildungs-Lehrgängen
- Jährliche Abstimmung der Lehrmaßnahmen mit allen Turngaue zur Jahresplanung bis Ende September
- Regelmäßige Kontakte mit Hochschulen in Baden-Württemberg
- Regelmäßige Überprüfung und Überarbeitung der Inhalte in den Ausbildungsplänen
- Verankerung von Inhalten zur Persönlichkeitsentwicklung in den Ausbildungsplänen

Maßnahmen, zur Zielerreichung

- Verstärkte Kommunikation und Bewerbung des Themas „Bildung“ und der Bildungsangebote
- Regelmäßige unterjährige Tagungen und Treffen mit den Fachgebieten zum Thema Bildung
- Durchführung jährlicher Referenten-Treffen und -Fortbildungen
- Engere Abstimmung mit allen Gremien innerhalb des BTB zum Thema Bildung
- Erschließung neuer Zielgruppen bzw. Reaktivierung bestehender Zielgruppen
- Neue Kooperation mit externen Bildungsträgern
- Erweiterung der Angebotspalette in der Aus- und Fortbildung

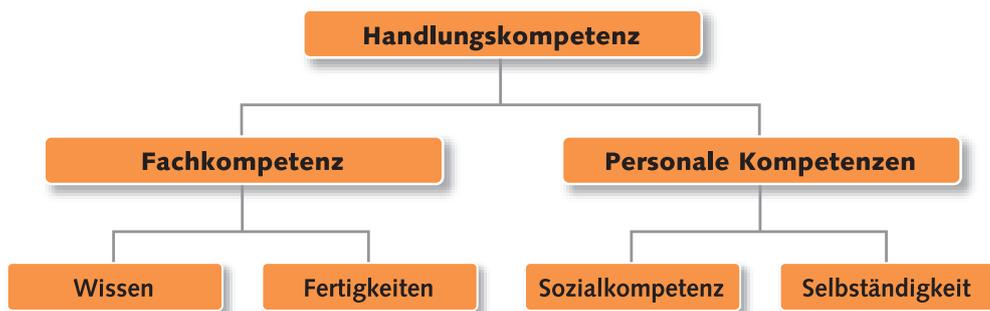
Eine nachhaltige positive Veränderung und ein langfristiger Erfolg basieren

- auf ständiger Kommunikation und konsequenter Verfolgung unserer Ziele,
- auf Transparenz und einfachen überschaubaren Strukturen,
- auf Verinnerlichung und dem „Leben“ der Leitsätze,
- auf dem ständigen Reflektieren und Hinterfragen des Bestehenden

Organisation und Struktur der Ausbildungen

Ausbildungen im staatlichen Lizenzsystem

Die Ausbildungen des Badischen Turner-Bundes orientieren sich im Lizenzsystem an den Rahmenrichtlinien des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und des Deutschen Turner-Bundes (DTB). Nach absolvierter Ausbildung und erfolgreich bestandener Prüfung erhält jeder Teilnehmer eine staatlich anerkannte nebenberufliche Trainer / Übungsleiter C-Lizenz.



Die Struktur und die Inhalte der Ausbildung orientieren sich an dem Deutschen Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen (DQR). Folgende Kompetenzen werden in den Ausbildungen vermittelt:

Wissen bezeichnet die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorie und Praxis in einem Lern- und Arbeitsbereich als Ergebnis von Lernen und Verstehen.

Fertigkeiten stehen für die Fähigkeit, Wissen anzuwenden, Know-how einzusetzen, um Aufgaben auszuführen und Probleme zu lösen.

Sozialkompetenz bezeichnet die Fähigkeit und Bereitschaft, zielorientiert mit anderen zusammenzuarbeiten, ihre Interessen und sozialen Situationen zu erfassen, sich mit ihnen rational und verantwortungsbewusst auseinanderzusetzen und zu verständigen.

Selbständigkeit steht für die Fähigkeit und Bereitschaft, eigenständig und verantwortlich zu handeln, eigenes und das Handeln anderer zu reflektieren und die eigene Handlungsfähigkeit weiterzuentwickeln.

Trainer/-innen und Übungsleiter/-innen sind somit in vielerlei Hinsicht kompetent und qualifiziert, um in ihren Turngauen und Vereinen eigenständig und selbstreflektierend eine hochwertige Arbeit im Breiten-, Leistungs- und Gesundheitssport zu leisten.



Der Badische Turner-Bund hat verschiedene Ausbildungsgänge zum Erwerb einer Trainer- oder Übungsleiterlizenz im Angebot. Diese Ausbildungsgänge orientieren sich an den oben genannten Rahmenrichtlinien und sind in verschiedene Lizenzstufen unterteilt.

Lizenzstufen

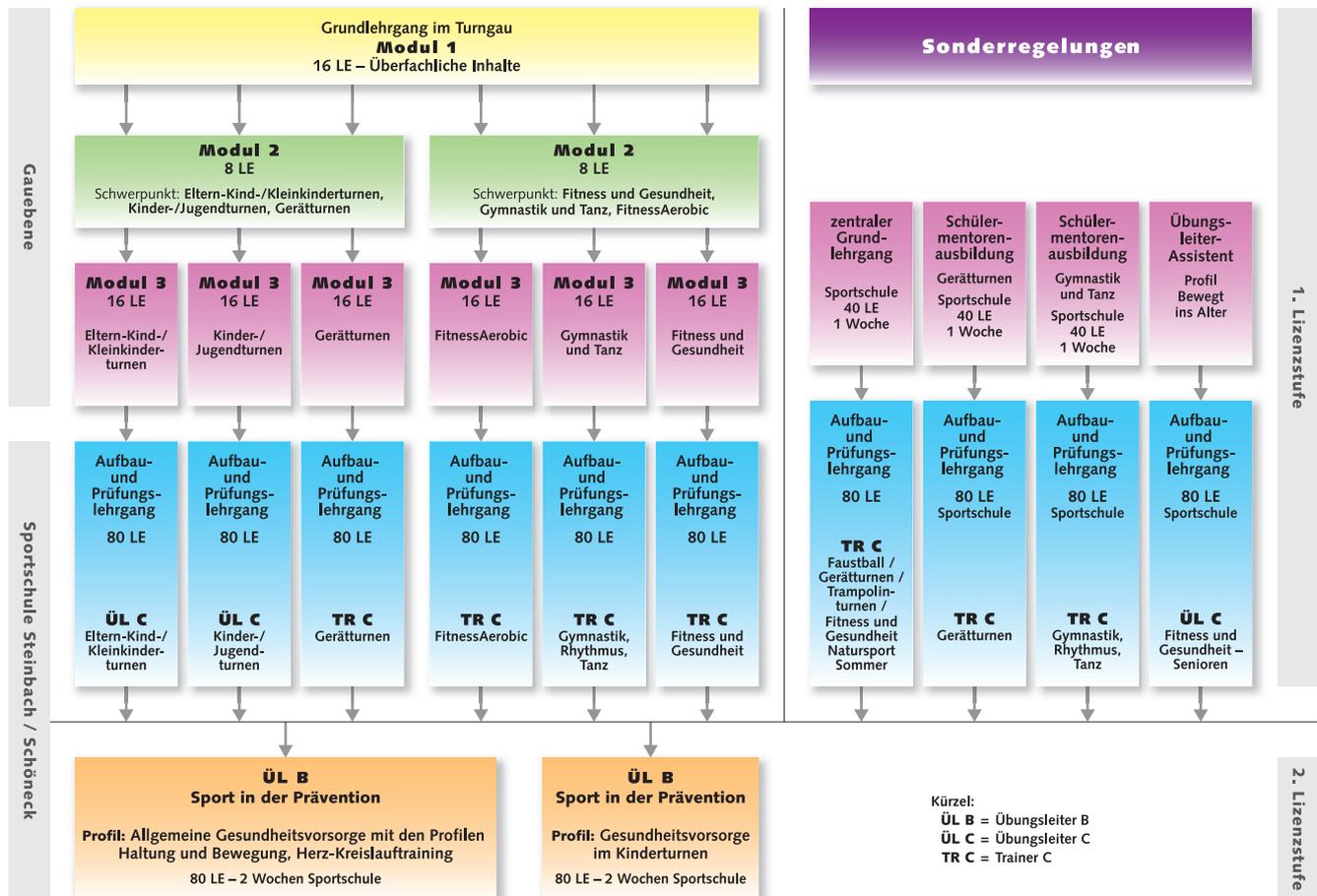
1. Lizenzstufe – Stufe C
 - a. Leistungssportorientierte Ausbildung zum Trainer C
 - b. Breitensportorientierte Ausbildung zum Trainer C
 - c. Sportartübergreifende Ausbildung im Breitensport zum Übungsleiter C
2. Lizenzstufe – Stufe B
 - a. Leistungssportorientierte Ausbildung zum Trainer B – nur über den DTB
 - b. Sportartübergreifende Ausbildung im Breitensport zum Übungsleiter B
 - Sport in der Prävention mit den Profilen „Haltung und Bewegung“ und „Herz-Kreislauf“
 - Gesundheitsvorsorge im Kinderturnen
3. Lizenzstufe – Stufe A
 - a. Leistungssportorientierte Ausbildung zum Trainer A – (nur über den DTB in den olympischen Sportarten)
 - b. Im breitensportlichen Bereich gibt es keine 3. Lizenzstufe

Ausbildungsumfang

- Trainer/-in C und Übungsleiter/-in C umfassen 120 Lerneinheiten, gegliedert in Grund-, Aufbau- und Prüfungslehrgang mit je 40 Lerneinheiten.
- Trainer/-in B – mindestens 60 Lerneinheiten
- Übungsleiter/-in B Sport in der Prävention – 80 Lerneinheiten, gegliedert in Grund- und Prüfungslehrgang
- Trainer/-in A – mindestens 80 Lerneinheiten



Ausbildungen zum Erwerb einer staatlich anerkannten Lizenz



Auf der 1. Lizenzstufe müssen 120 Lerneinheiten absolviert werden. Diese gliedern sich in je 40 Lerneinheiten Grund-, Aufbau- und Prüfungslehrgang.

Je nach Ausbildungsgang werden die entsprechenden Module des Grundlehrgangs dezentral in den Turngauern absolviert. Bei vereinzelt und speziellen Ausbildungen wird der Grundlehrgang zentral an einer der Sportschulen durchgeführt.

Aufbau- und Prüfungslehrgang sind jeweils ein Wochenlehrgang an der Sportschule Schöneck oder Steinbach mit Unterkunft und Verpflegung.

Aufbauend auf der 1. Lizenzstufe gibt es bei den Leistungssport-Lizenzen den Trainer B und anschließend den Trainer A. Diese können nur beim Deutschen Turner-Bund absolviert werden.

Im Bereich des Breitensports ist eine Weiterbildung zum Übungsleiter B – Sport in der Prävention möglich. Ein Schwerpunkt ist unter anderem auch Gesundheitsvorsorge im Erwachsenen- / Kinderbereich. Die Ausbildungen umfassen 80 Lerneinheiten. Ferner bietet der Badische Turner-Bund für den Breitensport und die aktiven Showgruppen die Ausbildung zum Trainer B Breitensport Vorführungen und Choreografie an.

Die Lizenzen sind nur begrenzt gültig und können durch Fortbildungsnachweise entsprechend verlängert werden. Für die Verlängerung werden 15 Lerneinheiten (innerhalb 12 Monate) gefordert.

1. Lizenzstufe – vier Jahre Gültigkeit
2. Lizenzstufe – drei Jahre Gültigkeit



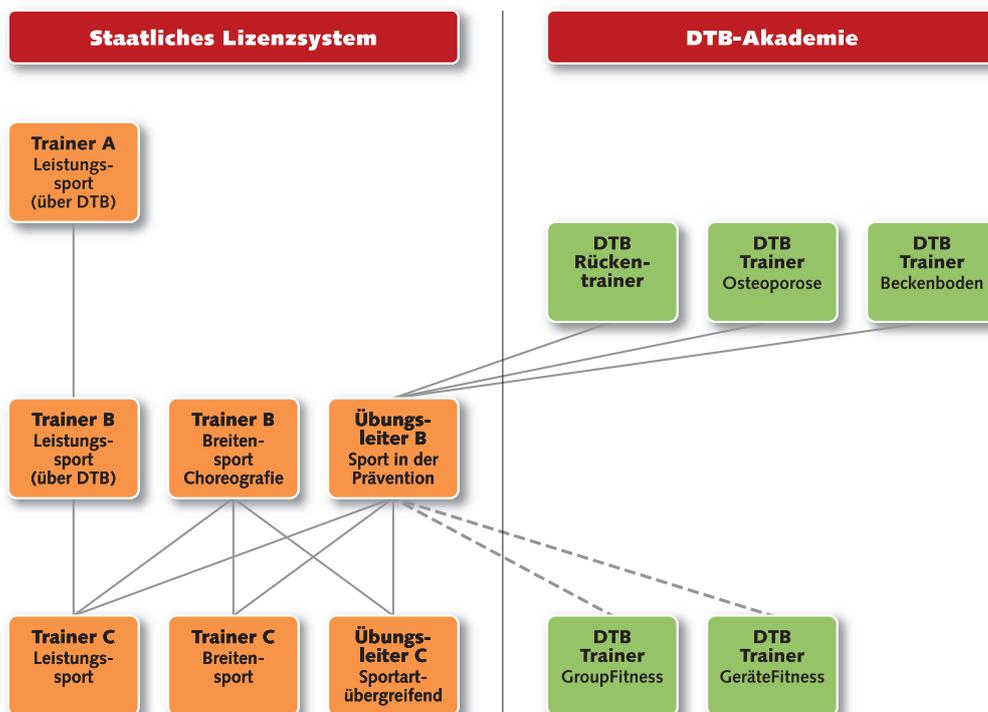
Ausbildungen über die DTB-Akademie

Neben den Angeboten im Lizenzsystem gibt es weitere Angebote über die DTB-Akademie, einem Netzwerk verschiedener Landesturnverbände, dem der Badische Turner-Bund ebenfalls angehört. Bei den Angeboten über die DTB-Akademie werden Trends aufgenommen und Themen angeboten, die über das staatliche Lizenzsystem hinausgehen.

- DTB Trainer GroupFitness
- DTB Trainer GeräteFitness

Diese beiden Qualifikationen können in eine staatliche Trainer C Lizenz Breitensport umgeschrieben werden, sofern der Verein einen Antrag stellt und der Nachweis des Erste Hilfe Scheines (16 Lerneinheiten, nicht älter als zwei Jahre) vorgelegt wird.

Die folgende Grafik verdeutlicht die beschriebenen Sachverhalte.



Lizenzverlängerungen

Wie viele Lerneinheiten müssen für die Lizenzverlängerung nachgewiesen werden?

Für die Lizenzverlängerung müssen 15 Lerneinheiten nachgewiesen werden.

- Dies ist entweder möglich durch den Besuch einer Fortbildung mit insgesamt 15 Lerneinheiten als Wochenend-Veranstaltung oder drei Tage-Fortbildung an der Sportschule Steinbach oder Schöneck unter der Woche.
- Oder die Lerneinheiten werden durch den Besuch von zwei Tagesfortbildungen mit je mindestens sieben Lerneinheiten gesammelt. Die Fortbildungen müssen innerhalb eines Jahres (zwölf Monaten z.B. August 2014 und Februar 2015) absolviert werden.

Wie lange wird verlängert?

- Die erste Lizenzstufe wird um vier Jahre verlängert.
- Die zweite Lizenzstufe wird um drei Jahre verlängert.

Wie wird die Lizenz verlängert?

- Bei einer gültigen Lizenz wird für die Verlängerung das Fortbildungsdatum zu Grunde gelegt und vom Tag der Fortbildung um drei bzw. vier Jahre bis zum 31.12. verlängert.
Bsp.: Lizenz ist gültig bis 31.12.2015, Fortbildungsnachweis vom 30.03. – 01.04.2013, 1. Lizenzstufe wird verlängert bis 31.12.2017, 2. Lizenzstufe bis 31.12.2016
- Bei einer Lizenz, die ein bis drei Jahre ungültig ist, wird das letzte Gültigkeitsdatum zu Grunde gelegt und um drei bzw. vier Jahre verlängert.
Bsp.: Lizenz ist zum 31.12.2011 abgelaufen, Fortbildungsbesuch in 2013, 1. Lizenzstufe wird verlängert bis 31.12.2015, 2. Lizenzstufe bis zum 31.12.2014.
- Ist die Lizenz länger als vier Jahre abgelaufen, dann müssen 40 Lerneinheiten als Fortbildung nachgewiesen werden. Dann wird die Lizenz vom Zeitpunkt der Fortbildung um drei bzw. vier Jahre bis zum 31.12. verlängert.
Bsp.: Lizenz ist zum 31.12.2007 abgelaufen. Fortbildungsnachweis von 40 Lerneinheiten in 2014, 1. Lizenzstufe wird verlängert bis 31.12.2018, 2. Lizenzstufe bis zum 31.12.2017

Welche Unterlagen müssen eingereicht werden?

- Kopien der aktuellen Fortbildungsnachweise
- Übungsleiterausweis im Original
- Umschlag mit Rückporto

Wann sollen die Unterlagen eingereicht werden?

- Die Unterlagen können sofort nach Absolvierung der Fortbildungen, insgesamt 15 Lerneinheiten, eingereicht werden.
- Bitte nicht bis zum Ende des Jahres warten!

Wo werden die Unterlagen eingereicht?

Die Unterlagen bitte senden an:
Badischer Turner-Bund, Bildungswerk
Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe

Ansprechpartner und wichtige Adressen

Bereichsvorstand Lehrwesen / Bildung



Vizepräsident Lehrwesen / Bildung

Thomas Stampfer

Neuer Weg 14
77799 Ortenberg
Telefon 0781 30934
thomas.stampfer@badischer-turner-bund.de

Ressort Aus- und Fortbildung

Uwe Schnepf

Hauptstraße 92
76456 Kuppenheim/Oberndorf
schnepf-mail@t-online.de



Ressort Schule / Hochschule

Manfred Jäger

Weiherackerweg 7a
79289 Horben
Telefon 0761 4002061
mani.jaeger@t-online.de



Vertreterin der Badischen Turnerjugend

Sabine Ernst

Grünewaldstraße 30
68163 Mannheim
Telefon 0621 3247481
sabine.ernst@badischer-turner-bund.de



Vertreter der Turngaue

Rolf Weinzierl

Bismarckstraße 16
68535 Edingen-Neckarhausen
Telefon 06203 85351
rolfweinzierl@arcor.de



Hauptamtliche Mitarbeiter/-innen des Bildungswerkes

Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe
Telefon 0721 1815-0, bildungswerk@badischer-turner-bund.de



Leitung Bildungswerk

Barbara Shaghghi

Telefon 0721 1815-17
barbara.shaghghi@badischer-turner-bund.de

Lehrgangsplanung

Sabine Mnich

Telefon 0721 1815-26
sabine.mnich@badischer-turner-bund.de



Lehrgangsplanung, Module, Pluspunkt Gesundheit

Heike Hörner

Telefon 0721 1815-23
heike.hoerner@badischer-turner-bund.de

Lehrgangsverwaltung

Margit Menzler

Telefon 0721 1815-14
margit.menzler@badischer-turner-bund.de



Lehrgangsverwaltung, GYMWELT

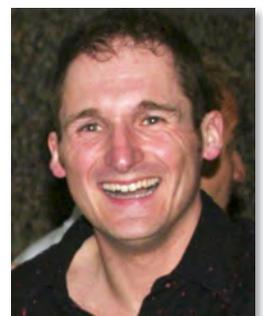
Sebastian Geiss

Telefon 0721 1815-28
sebastian.geiss@badischer-turner-bund.de

BTB-Regional Ortenau / Breisgau

Rainer Klipfel

Telefon 07803 502079
rainer.klipfel@btb-regional.de



BTB-Regional Rhein-Neckar

Rebekka Ulrich

Telefon 06201 6790214
rebekka.ulrich@btb-regional.de

Verantwortliche in den Turngauen für die Module zur Übungsleiterausbildung



Badischer Schwarzwald-Turngau **Silke Endres**

Stadthallenplatz 1a, 78123 Hornberg
geschaeftsstelle@badischer-schwarzwald-turngau.de



Breisgauer Turngau **Hans Häuber**

Sonnenstraße 4, 79356 Eichstetten
h.haeuber@t-online.de



Elsenz-Turngau Sinsheim **Thomas Kaiser**

Danziger Straße 6, 74915 Waibstadt
thomas_und_anke@t-online.de



Hegau-Bodensee-Turngau **Silke Eble**

Jungerhalde 34, 78464 Konstanz
silke-eble@web.de



Turngau Heidelberg **Christine Keller**

Eduard-Mörike-Straße 8, 69221 Dossenheim
keller-christine@web.de

Turngau Heidelberg **Susanna Schmich**

Am Petrus 15, 69221 Dossenheim
susischmich@yahoo.de



Karlsruher Turngau **Gerda Desserich**

Lessingstraße 49, 76135 Karlsruhe
GerdaDesserich@web.de





Kraichturngau Bruchsal Heike Hörner

Johann Strauß Straße 1, 76680 Karlsdorf-Neuthard
heike.hoerner@gmx.de



Turngau Mannheim Rolf Weinzierl

Bismarckstraße 16, 68537 Edingen-Neckarhausen
rolfweinzierl@arcor.de



Main-Neckar Turngau Patricia Steinbach

Leintalblick 2, 97941 Tauberbischofsheim
patricia.steinbach@gmx.de



Markgräfler-Hochrhein Turngau Helga Werdehausen

Bergseestraße 47/2, 79713 Bad Säckingen
werdehausen@gmx.de



Turngau Mittelbaden-Murgtal Annerose Schmidhuber

Rheinstraße 20, 76549 Hügelsheim
turngau-mittelbaden-murgtal@t-online.de



Ortenauer Turngau Tanja Malin

Martinstraße 3, 77855 Achern
tanja.malin@gmx.de



Turngau Pforzheim-Enz Barbara Shaghghi

Zwischen den Wegen 44, 75196 Remchingen
barbara.shaghghi@turngau-pforzheim-enz.de



Verantwortliche für Lizenzfragen bei den Sportbünden



Badischer Sportbund Freiburg Jens Scheuer

Wirthstraße 7, 79110 Freiburg
Telefon 0761 1524618
j.scheuer@bsb-freiburg.de



Badischer Sportbund Nord Ulrike Schenk

Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe
Telefon 0721 180832
u.schenk@badischer-sportbund.de

Anschriften der Sportschulen



Südbadische Sportschule Steinbach

Yburgstraße 115, 76534 Baden-Baden
suedbadische@sportschule-steinbach.de



Sportschule Schöneck

Sepp Herberger Weg 2, 76227 Karlsruhe
info@sportschule-schoeneck.de



Impressum

Herausgeber Badischer Turner-Bund
Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe
Telefon 0721 18150, Fax 0721 26176
bildungswerk@badischer-turner-bund.de
www.badischer-turner-bund.de

Verantwortlich Barbara Shaghaghi
Redaktion Uwe Schnepf, Barbara Shaghaghi
Fotos BTB-Archiv

Gestaltung Xdream Werbe-Support GmbH

Auflage 2.000 Stück





Badischer Turner-Bund . Bildungswerk
Am Fächerbad 5 . 76131 Karlsruhe
Telefon 0721 18150 . Fax 0721 26176
bildungswerk@badischer-turner-bund.de
www.badischer-turner-bund.de